

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

81 (21.3.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81. Erstes Blatt.

Samstag den 21. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

3.2.

Nr. 3005. Das Ersatzgeschäft für 1896 betreffend.

Das diesjährige Ersatzgeschäft für die im diesseitigen Amtsbezirk gestellungspflichtigen Militärpflichtigen findet in der Zeit vom 21. März bis einschließlich 14. April d. J. und die Loosung und Prüfung der Reklamationen am 15. April d. J., jeweils Vormittags 8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum weißen Löwen — Kaiserstraße Nr. 21 — dahier statt.

Es werden gemustert:

- 1) am Samstag den 21. März d. J. die Pflichtigen der Jahrgänge 1874, 1875 und 1876, sowie alle Militärpflichtigen, welche älteren Jahrgängen angehören, über die aber eine endgiltige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, aus den Orten Beierthaim, Blankenloch, Büchsig, Bulach, Daglanden und Eggenstein;
- 2) am Montag den 23. März d. J. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Friedrichsthal, Graben, Grünwinkel, Hagsfeld, Hochstetten und Knielingen;
- 3) am Dienstag den 24. März d. J. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Leopoldshafen, Piedolsheim, Pfenheim, Rintheim, Rappurr, Ruppheim und Spöck;
- 4) am Donnerstag den 26. März d. J. die gleichen Pflichtigen aus den Orten Stafforth, Teutschneureuth und Welschneureuth, sowie die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe, welche älteren Jahrgängen angehören, über welche jedoch eine endgiltige Entscheidung noch nicht erfolgt ist, und diejenigen des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben A bis mit G;
- 5) am Freitag den 27. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben H bis mit S;
- 6) am Samstag den 28. März d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1874 vom Buchstaben T bis mit Z und des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben A bis mit G;
- 7) am Dienstag den 7. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben H bis mit R;
- 8) am Mittwoch den 8. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1875 vom Buchstaben S bis mit Z und des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben A;
- 9) am Donnerstag den 9. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben B bis mit G;
- 10) am Freitag den 10. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben H bis mit K;
- 11) am Samstag den 11. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben L bis mit R;
- 12) am Montag den 13. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben S;
- 13) am Dienstag den 14. April d. J. die Militärpflichtigen der Stadt Karlsruhe des Jahrgangs 1876 vom Buchstaben T bis mit Z.

Am Mittwoch den 15. April d. J., Vormittags 8 Uhr, findet die Loosung der Militärpflichtigen des laufenden Jahrgangs statt, wobei das persönliche Erscheinen der Militärpflichtigen mit dem Anfügen anheimgestellt wird, daß für die Nichterscheinenden durch ein Mitglied der verstärkten Ersatzkommission geloozt werden wird.

Bei der Musterung hat jeder Militärpflichtige zu erscheinen, welcher nicht von dem Stillsitzenden der Ersatzkommission von der Gestellung hierzu entbunden ist.

Es wird noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die Nichtanmeldung zur Stammrolle nicht von der Gestellungspflicht entbindet und jeder Militärpflichtige, welcher zur Zeit des Ersatzgeschäftes dahier seinen dauernden Aufenthalt oder Wohnsitz hat, zur Gestellung verpflichtet ist, wenn ihm auch eine besondere Ladung hierzu nicht eröffnet werden sollte.

Wer durch Krankheit am Erscheinen bei dem Ersatzgeschäft verhindert ist, hat ein ärztliches Zeugnis vorzulegen, welches durch die Ortspolizeibehörde zu beglaubigen ist, falls dasselbe nicht vom Bezirksarzt ausgestellt ist.

Militärpflichtige, welche bei dem Ersatzgeschäft gar nicht oder nicht pünktlich erscheinen, werden mit Geld bis zu 30 M. oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft; auch können sie durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßnahmen zur sofortigen Gestellung angehalten werden.

Wer sich der Gestellung böswillig oder wiederholt entzieht, wird als unsicherer Heerespflichtiger behandelt und sofort eingestellt, in welchem Falle die Dienstzeit erst vom nächsten Rekruteneinstellungstermin an zählt, auch kann derselbe etwaiger ihm zustehenden gesetzlichen Ansprüche auf Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung für verlustig erklärt werden. Ist eine böswillige Absicht nicht nachweisbar, die Nichtgestellung vielmehr auf andere Umstände zurückzuführen, welche als Entschuldigungsgründe jedoch nicht anzusehen sind, so können dem Pflichtigen neben Bestrafung die Vorteile der Loosung entzogen und derselbe als vorweg Einzustellender behandelt werden.

Gesuche um Zurückstellung oder Befreiung von der Aushebung sind spätestens im Musterungstermin einzureichen und finden nach demselben vorgelegte derartige Gesuche nur dann Berücksichtigung, wenn die Gründe, welche zu Reklamationen Veranlassung geben, erst nach diesem Termin entstanden sind.

Hierbei werden die Militärpflichtigen, welche an einem Gebrechen zu leiden behaupten, noch ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß es sich empfiehlt, längstens bis zur Musterung ein Zeugnis eines Spezialarztes oder des behandelnden Arztes hierüber beizubringen.

Derartige Zeugnisse müssen von der Ortspolizeibehörde beglaubigt sein, falls der ausstellende Arzt nicht Bezirksarzt ist.

Die Pflichtigen der älteren Jahrgänge haben ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Es wird zum Schlusse noch darauf hingewiesen, daß die im Musterungstermin erfolgende Meldung zum freiwilligen Eintritt und die damit verbundene Verzichtleistung auf die Vorteile der Loosung kein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils gewährt, sondern daß diese Auswahl nur denjenigen jungen Leuten freigegeben ist, welche sich rechtzeitig mit Meldebchein versehen haben.

Karlsruhe, den 9. März 1896.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission.

Arnold.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 3006. Das Ersatzgeschäft für 1896 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung sofort in ihren Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt zu geben.

Die Herren Bürgermeister haben an den Tagen, an welchen die Militärpflichtigen ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen, selbst zu erscheinen und die Stammrollen mitzubringen.

Ebenso haben dieselben an dem Tage, an welchem die Reklamationen verhandelt werden, zu erscheinen, sofern solche aus ihrer Gemeinde zur Vorstellung kommen.

Karlsruhe, den 9. März 1896.

Der Civilvorsitzende der Ersatzkommission.

Arnold.

Stadtgarten Karlsruhe.

Nr. 2886. Mit dem 1. April d. J. beginnt für den Besuch des Stadtgartens in der Zeit vom 1. April 1896 bis zum 1. April 1897 ein neues Abonnement. Die Abonnementspreise betragen für:

- 1. eine Hauptkarte 5 M.
- 2. eine Beikarte für Familienmitglieder 2 M.
- 3. eine Karte für Schüler höherer Lehr- und Bildungs-Anstalten 2 M.
- 4. eine Beikarte für Kinderwärterinnen 1 M.

Kinder unter 10 Jahren von Abonnenten haben in Begleitung Erwachsener freien Zutritt. Die Ausfertigung und Abgabe der Abonnementskarten erfolgt vom 20. März an bei dem Einnehmer des Stadtgartens gegen Erlegung der festgesetzten Taxen. Die Karten erhalten sofortige Gültigkeit.

Die Inhaber von Schulverschreibungen des Badischen Vereins für Geflügelzucht können die ihnen zukommenden Karten auf Vorzeigen bemerkter Schulverschreibungen ebenfalls bei dem Stadtgartennehmer in Empfang nehmen.

Karlsruhe, den 16. März 1896.

Die Stadtgartenkommission.
Schneiler.

Schumacher.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 23. März, Abends 8 1/2 Uhr,
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Hrn. Geh. Regierungsraths Prof. Dr. Lazarus von Berlin:
„Josua ben Chananja“.

Die Vorträge sind für Jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 M.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 M. an der Kasse. An unselbstständige junge Kaufleute und Böglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefanienstrasse 9, parterre (täglich von 12-2 Uhr), abgegeben.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

105. Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute Samstag den 21. März, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 4051 bis 4500 an unserer Kasse, „Zähringerstrasse 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuches.

Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 26. März d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

werden im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstrasse 117 — die nachbeschriebenen, zum Nachlass der Frau Heinrich Kuehler, Rentner Wittve in Karlsruhe, gehörigen Anwesen einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag — vorbehaltlich der Genehmigung durch die Beteiligten — auf das höchste Gebot erfolgt, nämlich:

A. Das in der Douglasstrasse dahier unter Nr. 1, einerseits neben Baurath Ferdinand Riegenbain Meliten, andererseits neben Dr. Max Rosenberg, brakt. Arzt, gelegene dreiflügelige Wohnhaus mit Seitenbau und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde.

B. Das in der Karl-Friedrichstrasse unter Nr. 2, neben Oberlehrer Andreas Wolf Wittve gelegene dreiflügelige und das daranstoßende, am Schloßplatz Nr. 14, neben Architekt Friedrich Rehler gelegene zweiflügelige Gebäude, je mit Seitenbau nebst sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen eingesehen werden bei dem unterzeichneten Notar sowie bei Frau Hofbuchbändler August Knittel Wittve, Karl-Friedrichstrasse 14, welche zugleich weiter erwünschte Auskunft erteilen wird.
Karlsruhe, den 4. März 1896.

C. Fränlin,
Großb. Notar.

4.3. Stadtheil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse der Kaufmann Gustav Adolf Imbery Kinder hier und des Sattlers Robert Imbery, zur Zeit in Busach, wird der Erbtheilung wegen am

Samstag den 28. ds. Mts.,
Nachmittags 1/3 Uhr,

in dem ehemaligen Rathhause dahier das nachbeschriebene Grundstück öffentlich zu Eigentum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.
R. V. B. XVIII. 3604.

Der an der Rheinstrasse dahier im westlichen Stadtheil gelegene Garten

im Flächengehalt von 26 a 60 qm sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einerseits Fuhrmann Bernhard Kohler Ehefrau, andererseits Werkmeister Wilhelm Pfeifer,
Schätzungspreis 8000 M.

Das Objekt eignet sich zu Bauplänen.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen.
Die Steigerungsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 11. März 1896.
Großb. Notar
Mathos. 3.2.

Wohnungen zu vermieten.

Bernhardstrasse 19, Ecke der Durlacher Allee (Neubau), ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 herrschaftlich eingerichteten Zimmern, Erker und Balkon nebst reichlicher Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im Neubau selbst.

Gartenstrasse 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstrasse 140 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und Vorgärtchen an eine kleine, ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Von 1 Uhr ab einzusehen. Alles Nähere Waldstrasse 13, 2. Stock.

Kriegstrasse 140 (Gebäude), 2 Treppen hoch, sind 2 Wohnungen, die eine von 5 Zimmern die andere von 3 Zimmern getrennt oder zusammen, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstrasse 13 im 2. Stock.

3.2. Saehnerstrasse 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.2. Rudolfstrasse 12 ist im 5. Stock bis 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, mit Gasabschluß, sofort zu vermieten.

4.3. Ruppurrerstrasse 92 b ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

2.2. Wilhelmstrasse 1 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung mit Balkon, 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstrasse 5.

Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, im Seitenbau, auf geräumigen Hof blickend, an eine stille Familie zu vermieten: Kronenstrasse 38.

3.2. Baulicher Veränderung halber ist Kaiser-Allee 51 a der zweite Stock, Balkonwohnung, 5 Zimmer mit reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

Meine ganz der Neuzeit entsprechende Bel-Etage, bestehend aus 6 sehr geräumigen und eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 1 bis 5 Uhr.

Ludwig Zipperer,
Kaiserstrasse 123.

*2.2. Wegen Wegzugs ist eine sonnige Wohnung, Rheinbahnstrasse 22, eine Treppe hoch, von 5 geräumigen Zimmern mit 2 Mansarden und Zugehör auf 1. oder 23. April billig zu vermieten. Dasselbst sind auch ein Gasherd mit 2 Bügeleisen und eine Gaslampe zu verkaufen.

Neubau Kaiser-Allee 97 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock auf 23. April, event. die eine oder andere Wohnung sofort bezugsbar zu vermieten. Die Stockwerke umfassen je 7 große Zimmer, Badestzimmer, Küche, Speisekammer, ein weiteres Zimmer zur Aufbewahrung von Vorräthen und sonstigen bin. Utensilien, ferner Mansarden, Waschküche, Kellersäume, Trockenspeicher etc. Das Gebäude ist hochseiner ausgestattet und in allen seinen Theilen den heutigen baulichen Verhältnissen entsprechend eingerichtet. Näheres im Bau selbst oder Baubüro am Amalienstrasse 24.

Duisenstrasse 68, Ecke der Ruppurrerstrasse, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnung.

6 Zimmer, Bad und Speisekammer, reichlich Zubehör, ist auf 23. Juli oder auch zeitiger zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau, Durlacher Allee 18, neben dem Exerzierplatze, sind zu vermieten:

der 2. Stock mit zwei Balkonwohnungen von 3 u. 4 Zimmern mit Zugehör, Offiziersstallung für 3 Pferde etc.;

der 4. Stock belegen mit 3 und 4 Zimmern;

eine Dachwohnung von 2 Zimmern etc.;

ferner Durlacher Allee 22 im 2. Stock eine Balkonwohnung von 4 Zimmern; dergleichen Kaiserstrasse 9 der 3. Stock von 5 Zimmern und Balkon.

Näheres beim Eigentümer Kaiserstrasse 9 im 2. Stock.

Jahnstrasse 1

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 großen Zimmern, Badestzimmer, Speisekammer nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, zwischen 12 und 1 Uhr.

Wohnung zu vermieten

von 5 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör, nach hinten mit großer Veranda, bis 23. April oder früher. Dieselbe würde sich für ein älteres Ehepaar oder eine einzelne Dame sehr gut eignen: **Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stod.** Näheres im 3. Stod rechts. 5.3.

Laden mit Wohnung

und Magazinräumen oder Werkstätte nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Sämtliche Räume sind groß und hell, in vorzüglicher Lage der Altstadt. Die Werkstätte kann auch getrennt vermietet werden. Offerten unter Nr. 1960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein großer Laden

mit Hinterzimmer, am Marktplatz, dem Rathaus gegenüber, ist zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres bei **Franz Geuer, Hebelstraße 11.**

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Wohnungs-Gesuche.

22. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör wird auf 1. oder 23. April zu mieten gesucht. Näheres **Lammstraße 7 a im 3. Stod.**

*22. Gesucht für Juli eine geräumige Vel-Etage von 7-8 Zimmern in schöner Lage. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 2232 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2.

Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zugehör, 2. oder 3. Stod, wird von einer ruhigen Familie auf 23. Juli vor dem Durlacher Thor oder dessen Nähe gesucht. Preis 360-400 Mark. Offerten e. bitten unter **M. M. Nr. 60 Bahnpfostlagernd hier.**

Gesucht

auf 23. April eine aus 8-9 Zimmern bestehende, besser ausgestattete Wohnung, wovon 3 Räume zu Bureauzwecken benützt werden können. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Gbhestraße 2 sind im 2. Stod einige möblierte Zimmer sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Befingstraße 19 ist ein schönes, einfach möbliertes Zimmer an 1 oder 2 solide Arbeiter zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

* Ein besseres, möbliertes Mansardenzimmer ist auf 23. März oder 1. April zu vermieten: **Marienstraße 54 im 4. Stod.**

* Helles, gut möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder zum 1. April zu vermieten: **Türmstraße 7 a, 3. Etage rechts.** Daselbst guter Privat-Mittags- und Abendtisch.

*3.3.

Pension

in feiner Familie: **Friedensstraße 7, 2. Stod.**

Schlafstelle zu vermieten.

* **Markgrafenstraße 11** ist eine Schlafstelle mit Kost sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stod.

Ein Maler-Atelier

ist zu vermieten: **Schirmerstraße 5.** Zu erfragen im Laden.

Stallung für 6 Pferde,

Dienerzimmer und Heuspicher ist zu vermieten: **Schirmerstraße 5.** Näheres im Laden.

Schaumweine
und
Champagner

Math. Müller,
J. Oppmann,
C. A. Gebr. Müller,
E. Kupferberg,
Heidsieck & Co.,
G. H. Mumm & Co.,
Moët & Chandon,
vorige Secte von n. 1.65 per Flasche an bei
Max Homburger,
30 Kronenstrasse und Kaiserstrasse 124 a.

Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.
In ganzen und halben Gläsern.

- Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, **enthält kein Mehl.**
- Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
- Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven, Knochen.
- Mellin's Nahrung ist **ausgiebiger** und bekömmlicher als mehlhaltige Nahrungsmittel.
- Mellin's Nahrung nach Vorschrift angewendet, **bester Ersatz für Muttermilch.**
- Mellin's Nahrung ist die beste für **Magenkranke.**
- Mellin's Biscuits, **ca. 50% Mellin's Nahrung enthaltend**, schmackhaft, stärkend, nahrhaft, leicht verdaulich.

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W., Taubenstr. 51/52,**
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Niederlagen in Karlsruhe: in den Apotheken und bei Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Adolf Koerner, Waldstr. 61; Ferd. Leidig (J. B. Klingele Nachf.), Amalienstr. 71; J. Lösch, Herrenstr. 35; Otto Mayer, Wilhelmstr. 20; Carl Roth, Hof-Drogerie, Herrenstr. 26; Albert Salzer, Kaiserstr. 140; Engros-Niederlage Gebr. Jost Nachf. *98.

4.3.

Alle Sorten

Früchte- und Gemüse-Conserven

kaufen Sie in nur 1^a Qualitäten billigt bei

F. X. Rathgeb,

vormals **Friedr. Maisch, Hoflieferant,**
Ludwigsplatz 37.

Sortenverzeichnis gratis.

Zimmer-Gesuch.

32. Zum 1. April oder später werden in gutem, ruhigem Hause, Stadt-Mittelpunkt, von einem Herrn, Staatsbeamten, 2-3 komfortabel eingerichtete Zimmer (Salon, Schlaf- u. Arbeitszimmer) mit Frühstück und Bedienung zu mieten gesucht. — Wohnung mit Gasbeleuchtung, großem Schreibtisch und Bücherschrank bevorzugt. Badezimmer und eventuell Gartenbenutzung erwünscht. — Gewerbsmäßige Vermietter unnötig zu melden. Franco-Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Herr sucht auf 1. oder 15. April ein gut möbliertes Parterrezimmer mit ungenirtem Eingang. Offerten unter Nr. 2273 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende ältere Dame sucht zwei einfach möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 2272 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer gesucht,

gut möbliert, parterre oder 1. Stock, möglichst ungenirt, Preis 18 Mark. Offerten unter Nr. 2243 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* 22. Im Bahnhofsviertel wird auf 1. April oder später eine mittelgroße Werkstätte zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 2229 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* 22. Ein ehrliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Wilhelmstraße 13, Wirtenschaft zum alten Fris.

* 22. Ein der Schule entlassenes, kräftiges Mädchen wird den Tag über für häusliche Arbeiten gesucht. Sich zu melden: Kaiser-Allee 51, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, nicht über 16 Jahren, findet auf 1. April Stelle für häusliche Arbeiten: Körnerstraße 2, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande und nicht unter 16 Jahren, wird per 1. April gesucht: Hirschstraße 75 im 2. Stock.

* Auf's Ziel wird ein braves, anständiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Hirschstraße 5 im 2. Stock.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann und in Handarbeit erfahren ist, kann bei einer kleinen Familie auf 1. April Stelle finden. Näheres Kronenstraße 22, zwei Ettagen hoch.

22. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Waldstraße 52, parterre, zwischen 9 und 12 Uhr Vormittags.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres im Café Bauer in der Kaffee-Küche zu erfragen.

* Ein besseres Mädchen vom Lande, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel oder auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 140 im Hintertaus, parterre.

22. **18000 Mark** sind auf 1. Juli auf II. gute Hypothek an pünktlichen Hinszähler zu 4 1/2 % auszuleihen. Offerten unter Nr. 2208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Quäker Oats,

ärztlich empfohlene, aufgeschlossene Hafergrütze,

bestes und billigstes Nahrungsmittel der Welt, entspricht allen Anforderungen, welche man an ein wirklich zuträgliches Nahrungsmittel stellen kann. Ein einziger Versuch überzeugt von seinen zahlreichen Vorzügen.

Quäker Hafergrütze

verbindet einen angenehmen Geschmack mit Reichhaltigkeit und hohem Nährwerth, besonders als Brei zubereitet unerreicht.

Nur echt in Originalpackung mit der Schutzmarke. **Niemals löse!**

Zu haben bei:

- Baumann, S., Kreuzstraße 10,
- Benzel, Fr., Ede Karl- und Amalienstraße 14b,
- Bischoff, R. F., Kronenstraße 4,
- Börstig, Albert, Durlacher Allee 26,
- Dehn, Jul., Nachf., Bähringerstraße 55,
- Deuble, Ernst, Augartenstraße 74,
- Erb, W., Markgrafenstraße 32,
- Erbacher, Osw., Kaiserstraße 207,
- Friedrich, G. R., Bwe., Bähringerstraße,
- Frohnmüller, C., Erbprinzenstraße 32,
- Gebr. Jost Nachfolger, Kronenstraße 28,
- Gäng, S., Kaiserstraße 43,
- Graefe, W., Berberstraße 8,
- Gündner, F. Bwe., Marienstraße,
- Hegmann, Otto, Bwe., Akademiestraße 42,
- Hermann, F. A., Waldstraße 5,
- Hofheinz, Mag., Ede Luisen- u. Wilhelmstraße,
- Hofmann, Christian, Karlstraße 43,
- Homburger, R. J., Kronenstraße 50,
- Hüttisch, R., Herrenstraße 7,
- Klingele, J. B., Nachf., Ede Amalien- und Leopoldstraße,
- Kneipp-Kur-Anstalt, Hirschstraße 12,
- Körner, A., Ludwigplatz 61,
- Kranz, Bernhard, Waldstraße 47,
- Lang, Karl, Markgrafenstraße 26,
- Loebe, Gerh., Kaiserstraße 54,
- Leppert, Fr., Amalienstraße 14,
- Korenz, Emil, Ede Lessing- und Sofienstraße,
- Lösch, August, Kaiserstraße 115,
- Lösch, J., Herrenstraße 35,
- Maisch, Fr. Sohn, Nachf. G. Nothermel, Ritterstraße 10 und Kaiser-Passage,
- Mayer, Franz, Kurdenstraße 20,
- Mayer, Otto, Wilhelmstraße 20,

- Merch, Otto, Marienstraße 37,
- Meckle, Viktor, Kaiserstraße 160,
- Mösch, Herm., Lessingstraße 5,
- Munding, Herm., Kaiserstraße 110,
- Nied, Joh., Bwe., Waldbornstraße 4,
- Neck, Fris., Ede Luisen- und Rappurterstraße,
- Oesterle, Franz, Blumenstraße 31,
- Rathgeb, F. T., Ludwigplatz 57,
- Reich, Friedrich, Kaiser-Allee 61,
- Reis, Fris., Berberplatz 27,
- Reis, Josef, Ludwig-Wilhelmstraße 10,
- Richter, Emil, Bähringerstraße 77,
- Roth, Karl, Herrenstraße 26,
- Nothweiler, Heinr., Kronenstraße 43,
- Sämann, Wilhelm, Sofienstraße 45,
- Salzer, A., Kaiserstraße 140,
- Salzer, Ernst, Kaiserstraße 67,
- Schaadt, J., Kaiserstraße 122,
- Schedel, J., Wilhelmstraße 34,
- Schwaab, W. V., Amalienstraße 19,
- Stenzel, August, Sofienstraße 66,
- Vetter, Jakob, Bittel 15,
- Weiß, Karl, Bähringerstraße 96,
- Zenner, G., Nachf., Viktoriastraße 19,
- Ziegler, Paul, Lammstraße 12.
- Otto Hagmann, Mühlburg-Karlruhe.
- Mag Hagmann, Mühlburg-Karlruhe.
- G. Holzwarth, Mühlburg-Karlruhe.
- August Müller, Mühlburg-Karlruhe.
- Carl Martin, Durlach.
- L. Schenk, Bolorthheim.
- Engelbert Hittler Wittwe, Bulaoh.
- C. Desaga, Rastatt.
- Josef Huck, Baden-Baden.



Engros bei Heinr. Nothweiler, Kronenstraße 43.
 " " Wickersheim & Co., Kapellenstraße 72.
 Vertreter für Karlruhe und Umgegend: Emil Stirn, Kaiserstraße 97.

12.12.

Für Confirmanden

empfiehlt

Jacken und Kragen

in reichhaltiger Auswahl und in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,

8.8.

185 Kaiserstraße 185.

Deutsche Bekleidungs-Akademie

10 Rossmarkt FRANKFURT a. M. Rossmarkt 10

Telephon 1241.

Älteste und größte Zuschneide-Lehranstalt am Platze. Salon Pariser Modelle. Schnittmuster-Versand. Lehrbücher für Damen- und Herren-Schneiderel. Verlag von Mode-Journalen für Damen und Herren-Moden. Neue Course beginnen am 1. und 16. jeden Monats. Neue Prospective kostenfr. durch d. Direction.

M. G. Martens.

12.8.

2.2. **Mk. 20 000.—**

zu 4 1/2 % gesucht. Amtliche Lage Mk. 143 000.—. Großes herrschaftliches Haus in Pforzheim. Einzige Hypothek Mk. 70 000.—. Offerten unter Nr. 2254 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Ein prima **Restkaufschilling**

von 5500 Mark wird mit Nachlaß und guter Bürgschaft zu cediren gesucht. Geßl. Offerten unter Nr. 2238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **600 Mark**

werden von einem hiesigen Geschäftsmann, pünktlicher Zinszahler, alsbald zu 5 % Zins aufzunehmen gesucht gegen gute Bürgschaft. Auf Verlangen können alle Vierteljahr 100 Mk. abgetragen werden. Geßl. Offerten unter Nr. 2268 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapitalaufnahme-Gesuch.

*2.2. Gesucht auf gute II. Hypothek Darlehen von 4500 Mk. und 14 000 Mk. Anerbieten wollen unter Nr. 2157 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Betheiligung oder Kauf.

*2.2. An einem nachweisbar rentablen Unternehmen sucht sich ein junger Mann (verheiratet) mit Kapital zu beteiligen oder ein derartiges Geschäft zu kaufen. Offerten unter Nr. 2234 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jagdtheilhaber gesucht.

*2.2. Für eine schöne Jagd, in der Nähe von Karlsruhe gelegen, werden noch 1 bis 2 Theilhaber gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 2214 an das Kontor des Tagbl. richten.

Ein zweiter Buchhalter

sowie ein flotter Correspondent finden in großem Fabrikgeschäft dauernde Stellung. Off. m. Ang. v. Alter, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2117 sind im Kontor des Tagblattes niederzuliegen. 2.2.

Durch Ausnützung ihrer freien Zeit

können rebejew., acbt. Herren hohen Nebenverdienst bei angen. Besch. erworb. Discr. Offerten unter Nr. 2029 an das Kontor des Tagblattes. *3.3.

2.2. **Tüchtige Schreiner,**

auf feinere Kasten-Möbel gut eingearbeitet, finden dauernde Beschäftigung bei gutem Verdienst in der **Ersten Würzburger Möbelfabrik** von **Gebrüder Billigheimer.**

Tüchtige Sattler für Militärarbeit

zum sofortigen Eintritt gesucht. **Ernst Telgmann,** Kaiserstraße 56.

2.2. **Tüchtige Tailen- und Rodarbeiterinnen**

werden gegen hohen Lohn sofort gesucht bei **Bodenheimer & Torres,** Kaiserstraße 173.

Köchin-Gesuch.

Auf sogleich oder 1. April wird eine tüchtige Köchin gesucht, welche auch Hausarbeit übernimmt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zuverlässige

Haushälterin

gesucht zu einem einzelnen Herrn zur Führung seines Haushaltes ohne Beihilfe eines Dienstmädchens. Offerten mit Zeugnissen und Angabe der Ansprüche besördert unter Nr. 2148 **Rudolf Mosse, Pforzheim.**

Gesucht

wird eine reinliche Frau für einige Stunden des Tages zur Ueberwachung eines Kindes: **Bähringerstraße 53a (Kaffeehalle).**

4.2. **Fabrikation und großes Lager in**

Mützen

für **Herren, Knaben und Mädchen** von den Einfachsten bis zu den Feinsten.

— **Billigste Preise.** —

A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 191.

Eilt! Schuhwaaren - Ausverkauf Eilt!

Nur noch ganz kurze Zeit dauert der große

53 Kaiserstr. 53, vis-à-vis der techn. Hochschule.

- Lederstiefel für Herren von M. 3.80 an,
- Lederstiefel für Frauen von M. 3.20 an,
- Lederhalbschuhe für Frauen von M. 2.70 an,
- Leder-Promenadeschuhe von M. 1.90 an,

sowie alle Sorten Schuhe und Stiefel zu außergewöhnlich billigen Preisen. Versäume Niemand diese günstige Gelegenheit.

Heinrich Pfersdorf.

Karlsruhe.

Samstag den 21. März 1896

VI. Abonnements-Konzert

des **Großh. Hof-Orchesters** im großen Saale des Museums.

4.4.

Programm.

- I. **Symphonie VI.** (Pastorale op. 68) L. v. Beethoven.
- II. **Seemorgen, Symphonische Phantasie** Max v. Schillings.
Zum ersten Male in Karlsruhe.
- III. **Reverie et caprios** für Violine und Orchester M. Berlioz.
Violin-Solo Herr R. Büblmann.
Zum ersten Male in Karlsruhe.
- IV. **„Zill Eulenspiegels lustige Streiche“**, nach alter Schelmenweise — in Rondoform — für großes Orchester gesetzt (op. 28) R. Strauß.
Zum ersten Male in Karlsruhe.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillette.

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 M. 50 Pf.	Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) . 2 M. 50 Pf.
" " II. " 3 M. 50 Pf.	" Gallerie " 1 M. 50 Pf.
" " Gallerie " 2 M. 50 Pf.	

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservierte Plätze auch bei Herrn O. Raffert's Nachfolger (Hugo Kunz) zu haben.

Konzertzettel mit Text à 10 Pf. nur an der Kasse.

Sämmtliche Billete sind diesmal ohne Ausnahme abzugeben. Der Eintritt ohne Billetabgabe wird nicht zugelassen.

Vorgekommene Mißbräuche veranlassen uns, streng darauf zu halten, daß die Abonnementsbillete ohne Ausnahme jedesmal vorgezeigt werden; der Eintritt ohne Billet wird nicht zugelassen.

Generalprobe Samstag den 21. März, Vormittags 1/2 11 Uhr. Hierzu sind Billets an der Kasse für Abonnenten à 1 Mk., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 Pf. zu haben.



Verein von Vogelfreunden
KARLSRUHE.

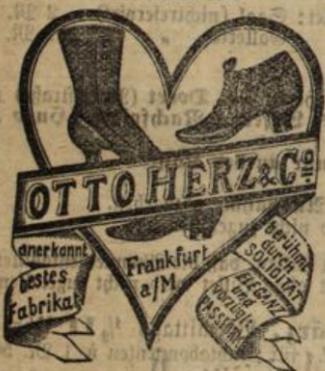
Samstag den 21. März d. J., Abends 1/2 9 Uhr
beginnend, findet im untern Saale des Café
Nowack

Familienabend
mit reich ausgestatteten Glückshafen, komischen Vorträgen, Musik und Tanz statt, wozu die verehrl. Mitglieder mit den Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.
Einführung nicht gestattet. 2.2.
Der Vorstand.

21.

Dr. Lahmann's
Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topt **1,70,**
 ist ein im Aussehen und der Verwendungsweise dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landesüblichen Zubereitung zu corrigiren.
Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo **3.-**
Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo **2.-** und **1,60,**
 sind, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkalien von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.
Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.
 Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten
 Künftig in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.

FRITZE'S
BERNSTEIN-FUSSBODENLACKFARBE
 Fabrik von
FRITZE & CO. OFFENBACH 9.1.
 bester und billigster Fussbodenanstrich, über Nacht hart und hochglänzend trocknend, streichfertig, in div. brillanten Farben vorrätzig zu 90 Pfg. pro Pfund bei
J. Lösch,
 Farbwaaren- und Drogenhandlung,
 Herrenstrasse 35.

H. Freyheit,
 Kaiserstrasse 117,
 empfiehlt in grosser Auswahl und zu billigen Preisen die Fabrikate von 8.1.

OTTO HERZ & CO.
 anerkannt bestes Fabrikat
 Frankfurt a/M.
 geprüfte Solidaire
 seit 1844

Bettfedern! Bettfedern!
 sehr füllreich und staubfrei à 1.70 Mark bis zu den feinsten Sorten empfiehlt
Jul. Weinheimer,
 Kaiserstrasse 81/83.

Gänzlicher Ausverkauf.
 Wegen Aufgabe des Ladengeschäfts verlaufe ich sämtliche Schuhwaaren sammt Ladeneinrichtung um jedes nur denkbare annehmbare Gebot.
 Die Ladeneinrichtung sammt Schuhwaaren kann auch im Ganzen abgegeben werden.
Karl Bauknecht,
 Bürgerstrasse 4.

Ausstellungshalle.
REITERFEST
 des 4.1.
1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20
 zur Feier der 25jährigen Wiederkehr der Kriegsjahre 1870/71.
 1. Vorstellung: Sonntag den 22. März,
 2. Vorstellung: Dienstag den 24. März,
 3. Vorstellung: Mittwoch den 25. März.
 Der Reinertrag ist für einen wohlthätigen Zweck bestimmt.
 I. Abtheilung: Friedens-Arbeit und -Freuden.
 Rekrutenschule, Jeu de rose, Fahrtschule, Waffenübung, Hohe Schule, Kostüm-Quadrille, Voltige, Pferd in Freiheit, Unteroffizier-Quadrille, Parforcejagd.
 II. Abtheilung: Kriegsscenen aus den Jahren 1870/71.
 Feldwache, Patrouillenritte, Gefechtsbilder
Siegesbild.
Preise:
 1. Vorstellung:
 Logen, Sperrsitze, I. Rang, Vorderreihen d. Mitteltribüne . . . M. 10.-
 II. Rang, Hinterreihen d. Mitteltribüne . . . 5.-
 Stehplatz . . . 1.50
 2. Vorstellung:
 Logen, Sperrsitze, Vorderreihen der Mitteltribüne . . M. 10.-
 I. Rang . . . 6.-
 II. Rang, Hinterreihen d. Mitteltribüne . . . 3.-
 Stehplatz . . . 1.50
 3. Vorstellung:
 Logen . . . M. 10.-
 Sperrsitze, Vorderreihen der Mitteltribüne . . . 6.-
 I. Rang . . . 5.-
 II. Rang, Hinterreihen d. Mitteltribüne . . . 3.-
 Stehplatz . . . 1.-
 Beginn der Vorstellungen: 6 1/2 Uhr. Kassen-Eröffnung: 5 1/2 Uhr.
 Kartenverkauf bei Herrn Gustav Schneider, Cigarrenhandlung, Kaiserstrasse 122, Herrn Friedrich Doert, Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 159, und an der Abendkasse in der Ausstellungshalle.

Schwarzen-Abfallholz,
 kurz gesägt, garantirt trocken, per Ztr. M. 1.30, sowie I. Qualität feingespaltenes Anfeuerholz per Ztr. M. 1.60 empfiehlt frei in's Haus
E. Morath, Werderstrasse 85.
 *10.7.

6.6.

Bovril

übertrifft an Wohlgeschmack und Nährwerth alle gew. Fleischextracte.

Grösste Sparsamkeit in der Küche bei richtiger Anwendung.

Zur Herstellung einer kräftigen, wohlschmeckenden und nahrhaften Suppe, für 3 bis 4 Personen genügen 2 Kaffeelöffel Bovril, ohne weiteren Zusatz von frischem Fleisch. Man verlange Gebrauchsanweisung und Recepte.

Bovril-Selery-Salz in Flaschen von $\frac{1}{2}$ Pfund engl. zu M. 1.— ist die billigste und vorzüglichste Suppenwürze.

Zu haben:

A. L. Beck, L. Sturm's Nachf., Kaiserstrasse 150,

Ludw. Dörflinger, Waldstrasse 45,

Carl Hager, Hoflieferant, Karl-Friedrichstrasse 22,

Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54,

Louis Lauer, Akademiestrasse 12,

und vom **General-Depôt für Deutschland, Oesterreich und Schweiz:**

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Karlsruhe i. B.

Lebensbedürfnissverein, sämmtl. Verkaufsstellen,

Victor Merkle, Kaiserstrasse 160,

Herm. Munding, Kaiserstrasse 110,

F. X. Rathgeb, Waldstrasse 57,

Karl Roth, Hofdroguerie, Herrenstrasse 26,

Hausmacher Suppen- u. Gemüse-Nudeln aus Ungar. Statferauszugmehl von der Wetter
Walzmühle in Budapest werden täglich gemacht: Hofbäckerei Kasper, Vinkenhetmer-
strasse 3.

Neuheiten für Knaben.

Mein Specialgeschäft fertiger Knaben- und Jünglings-
Kleider ist für Frühjahr und Sommer auf's Reichhaltigste sortirt.

Die Auswahl von reizenden Neuheiten sowie die billigen
Preise werden von keiner anderen Seite geboten.

Th. Lippmann,
Kaiserstrasse 68.

Einige Hundert Anzüge für Knaben von $2\frac{1}{2}$ bis 8 Jahren, nur
bessere, prachtvolle Sachen, von letzter Saison herrührend, werden von jetzt
bis Ostern bedeutend unter dem bisherigen Preis verkauft. Um schnellstens
damit zu räumen, werden auf die deutlich verzeichneten Preise 15—20 %
vergütet.

Diese Parthie befindet sich in besonderer Abtheilung.

Praktische Neuheiten

in

Schul-Anzügen

für Knaben jeden Alters.

8.3.

 **Neu! Neu! Neu!** 

ist vom heutigen Tage an in meinem

Waaren-Credit-Hause

die Einführung getroffen, dass jeder Kunde, welcher bei mir Möbel kauft, solche gegen **Feuersgefahr**

gratis versichert erhält.

Ausserdem

verkaufe ich von heute ab an meine Kunden

ohne Anzahlung

und sind sämtliche **Frühjahrssachen in grosser Auswahl** eingetroffen.

Meine Preise

für Herren- und Damen-Confection, Manufacturwaaren, **Möbel, Betten** und **Polsterwaaren eigener Fabrikation** sind so **enorm billig**, dass ich mit dem **billigsten Cassageschäft** erfolgreich concurriren kann.

Hochachtungsvoll

J. Ittmann,

17 Amalienstrasse 17.

21.

Filialen in ganz Deutschland.